



Alice-Salomon-Platz 3, 12627 Berlin (im Rathaus v. Marzahn-Hellersdorf), 1. Etage; Raum 1.02 (Sekretariat),
Sprechzeiten: Donnerstag 09:00 - 10:30 Uhr und 15:00 - 17:00 Uhr sowie nach tel. Vereinbarung (90293-2970 Sekretariat, -2975 Fax)

PR-Info Nr. 44 vom 29.08.19

Neues Schuljahr – neue Arbeitsverdichtung durch kostenfreies/n Mittagessen und Hortzugang?

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

das Schuljahr ist gerade zwei Wochen alt, da erfahren bereits viele unserer Beschäftigten eine weitere Verdichtung der Arbeit und die unmittelbare Beeinflussung der Arbeitsgesundheit.

In unserer Region konnte wir mit Mühe und Not fast alle unsere offenen Stellen besetzen, wenn auch mit über der Hälfte nicht vollständig ausgebildetem Personal. Da müssen bereits neue Arbeitsaufgaben wie Begleitung/Unterstützung/Anleitung übernommen werden.

Nun gibt es wieder neue Aufgaben ohne zusätzliches Personal. Es war absehbar, dass es zwangsweise zu einer Höherbelastung des vorhandenen Personals kommen muss, wenn nicht nur der „normale Schülerinnenaufwuchs“ für vollere Klassen und Schulhäuser sorgt, sondern darüber hinaus viele weitere Essenteilnehmerinnen* dank kostenfreien Mittagessens und mehr Hortkinder dank des kostenfreien Zugangs zur Ganztagsbetreuung versorgt werden sollen. Der Personalrat hat mehrfach darauf hingewiesen und wurde wiederholt in die „Warten-wir-mal-ab-Schleife“ geschickt.

Nun registrieren wir die ersten konkreten Hinweise auf die Auswirkungen an den Schulen. Der Personalrat möchte daher ein genaues Bild der Situation an den Schulen erfassen. Wir bitten hier einerseits unsere **Schulleitungen** (+ Koord. Erz.) um Unterstützung durch konkrete Information und werden andererseits als Personalräte in den kommenden Wochen alle Schulen aufsuchen, um uns vor Ort ein genaueres Bild machen zu können. Wir bitten auch unsere **Beschäftigten**, uns über eine erlebbare Steigerung der Arbeitsbelastung zu informieren.

Unsere klare Forderung ist es, jede Form von neuer Mehrbelastung der Beschäftigten durch eine Kompensation an anderer Stelle auszugleichen.

Liebe Kolleginnen, sehr geehrte Schulleiterinnen, bitte unterstützen Sie den PR bei einer sachgerechten Analyse der aktuellen Arbeitssituation.

* Die weibliche Schreibweise meint jeweils alle geschlechtlichen Orientierungen.

Für den PR:


H. Schurig
Vorsitzender

Der PR M-H im Netz unter:
<https://www.berlin.de/gpr/oertliche-personalraete/marzahn-hellersdorf/>